

**Sitzungsvorlage**  
**Beschlussvorlage**

Nr.: 2012/023

<b>Integration eines Krippenkindes außerhalb des Modellprojektes (Kinderkrippe Liliput in Dannenberg)</b>
---

Jugendhilfeausschuss
----------------------

21.02.2012
------------

<b>TOP 8.3</b>
----------------

**Beschlussvorschlag:**

**Vorbehaltlich der Zustimmung der örtlichen Samtgemeinde (zur Mitfinanzierung gemäß Jugendhilfevereinbarung) wird befürwortet, ein Kind mit Behinderung in der Kinderkrippe Liliput in Dannenberg außerhalb des Modellprojektes aufzunehmen, soweit die entstehenden zusätzlichen Sach- und Personalkosten durch die entsprechende Pauschale der Eingliederungshilfe gedeckt sind.**

**Sachverhalt:**

Das DRK beantragt am 03.02.2012 die Durchführung einer Einzelintegration außerhalb des Modellprojektes (Krippe Liliput in Dannenberg). Ein Kostenanerkennnis des Sozialhilfe-Kostenträgers liegt vor.

Für die integrative Betreuung behinderter Kinder in Krippen in Niedersachsen wurde ein Modellprojekt entwickelt, das auf 185 Plätze festgeschrieben wurde. Diese Plätze sind derzeit besetzt. Gleichwohl werden vom örtlichen Träger im Rahmen der Eingliederungshilfe pro Kind 1.400 € analog zu den Rahmenbedingungen des Modellprojektes bewilligt. In diesem Betrag enthalten sind sowohl die Kosten für die heilpädagogische Förderung als auch die damit verbundenen Sachkosten.

Gem. dem Modellvorhaben reduziert sich bei der Aufnahme von einem Kind mit Behinderung in einer Krippe die Gruppengröße auf höchstens 14 Kinder (höchstens 11 Kinder bei mehr als 7 Kinder im Alter unter 2 Jahre).

Zusätzlich muss eine heilpädagogische Förderung im Umfang von 10 Stunden wöchentlich erfolgen.

**Anlagen:** keine

**Finanzielle Auswirkungen:**

Aus Mitteln der Sozialhilfe wird eine Pauschale für Sach- und Personalkosten in Höhe von 1.400 € monatlich an den Träger gezahlt, die dieser unter anderem nutzt, um die geforderten 10 Stunden heilpädagogische Förderung zu finanzieren.

Der Fachdienst Kinder- und Jugendhilfe trägt insoweit nur die Kosten, die aus der Platzreduzierung von 15 auf 14 Kinder in der Gruppe resultieren.

I.A.

---